

selben zu Grunde gelegt werden sollten, erst weitere Versuche entscheiden, und behalte ich mir vor, seiner Zeit darüber Näheres mitzutheilen.

### Nachtrag.

Bei der Bestimmung des Alkoholgehaltes nach dieser Methode in Liqueuren, welche ätherische Öle zugesetzt enthalten, kann es vorkommen, dass bei den Zusätzen des Liqueurs zur Normalgummilösung schon Trübung in Folge des sich ausscheidenden ätherischen Öles entsteht. Diese in Folge eines zu geringen Alkoholgehaltes entstehende Trübung schadet indessen der Bestimmung nicht im Geringsten, denn setzt man zu dieser trüben Mischung Normalalkohol hinzu, so verschwindet zuerst diese Trübung, die Flüssigkeit klärt sich vollständig, und dann erst bei weiterem Zusatz von Normalalkohol zeigt sich die bezeichnete Trübung von sich ausscheidendem Gummi. In gefärbten Liqueuren lässt sich das Eintreten einer beginnenden Ausscheidung von Gummi noch deutlicher wahrnehmen als in ungefärbten.

Ist nun auf diese Art der Alkoholgehalt einer alkoholischen Zuckerlösung ermittelt worden, so lässt sich dann der Zuckergehalt dieser Lösung sehr leicht aus dem specifischen Gewichte derselben berechnen, und zwar scheint mir als für den praktischen Gebrauch am zweckmässigsten, bei dieser Berechnung die bereits vorhandenen Tabellen für wässrige Zuckerlösungen, welche die den specifischen Gewichten entsprechenden Procentgehalte an festem Zucker angeben, wie z. B. die von Niemann u. A. zu benützen.

Bezeichnet man nämlich mit

$V'$  die Anzahl CC. absoluten Alkohol, welche in  $V$  CC. einer alkoholischen Zuckerlösung gefunden worden sind, mit

$a$  das absolute Gewicht dieser  $V'$  CC. absoluten Alkohol in Grammen, und mit

$Z$  der Gehalt an festem Zucker dieser alkoholischen Zuckerlösung im Volumen  $V'$  in Grammen. Und sei ferner

$S$  das specifische Gewicht eines Weingeistes von demselben Alkoholgehalte  $V'$ ,

$S'$  das specifische Gewicht der untersuchten alkoholischen Zuckerlösung, welche  $V'$  CC. absoluten Alkohol und  $Z$  Grammen Zucker im Volumen  $V$  enthält,